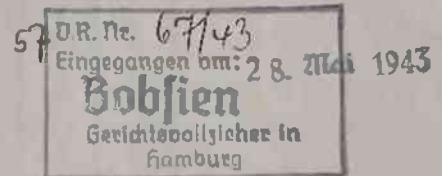


Oberfinanzpräsident Hamburg

U. 104



Dr. J.E. K o f f l e r & Co. (Inh.Dr.J.E.Koffler)

=====

Wien , Franz Josefs-Kay 65

(ab Lager: Hansen & Co.)

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
Vermögensverwertungsstelle
Aktenzeichen *S. N. 1. 104*

43
Hamburg, 13. *Feb.* 43
Lagdalenenstraße 64b
Fernsprecher 44 09 55
Zimmer *37.*

An den Versteigerer Herrn

Gerichtsvollzieher
Hamburg
Erbschaft

Eintragungen am
25. Sept. 1943
Gerichtsvollzieher 12
Hamburg

Betrifft:

3114

Versteigerungs-
auftrag

Ich beauftrage Sie hiermit, die zugunsten des Deutschen
Reiches eingezogene Wohnungseinrichtung usw. des

Dr. F. E. Koffler & Co. (Ins. Dr. F. E. Koffler)

wohnhaft gewesen in ~~Hamburg~~ *Wien*

Jung. Joseph-Bergr. 65 Straße Nr.
in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen.

Ich bitte, mir das Versteigerungsprotokoll und die Abrechnung
zu übergeben und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf
das Konto der Oberfinanzkasse Hamburg, Hamburg 11, Rödingsmarkt 83,
bei der Reichsbankhauptstelle Hamburg Konto Nr 2/111 oder auf das
Postscheckkonto Hamburg 11 656 zu dem Kassenzzeichen

S. N. 1. 104
zu überweisen.

Im Auftrag
Künzel

Lagers bei Hansen & Co.
Mag. 11 Zylinderfuss & Telef. 361008

eingeliefert am *8. April 1943*
Zingelmann

HANSEN & CO. G. m. b. H., SPEDITION

Gegründet 1898

HAMBURG 11

Zippelhaus 4

Postscheck: Hamburg 8154 Anruf: 36 10 08 (Transporthaus) Bankkonto: Deutsche Bank, Fil. Hamburg

FRACHTBRIEF

Firma Gerichtsvollzieheramt, Hamburg

Hamburg

Drehbahn

HAMBURG 11, den

6.4.43

Auf Grund der Verfrachtungs-Bedingungen der beteiligten Verkehrsanstalten oder Transport-Unternehmer sowie der Hamburger Spediteur-Bedingungen (früher Bedingungen des Vereins Hamburger Spediteure r. V.) und den Allgemeinen Bedingungen der Rollfuhrunternehmer von Hamburg, Altona und Umgegend empfangen Sie von Sendung der Firma Oberfinanzpräsident Hamburg in Hamburg 13, Magdalenenstr. 64 b gegen unten aufgeführte Kosten

Marke und Nummer	Anzahl	Art der Verpackung	Inhalt	Gewicht kg
Soltau 1050	1	Kiste	Emaillewaren	109
1050/3-4	2	"	Lampenteile	104
Tuesday 969/1-3	3	"	Emaillewaren	264
	6	Kisten		477
	=====			=====
Bemerkungen	Nachnahme RM.			
	Nachnahmegebühr "			
	Fracht "			
	Verlagsgebühr "			
	Entladegebühr "			
	Verteilungsgebühr "			
	Überweisungsgebühr "			
	Avisgebühr "			
	Rollgeld "			
 "			
 "			
 "			
 "			
1336/1/4				
Unser Kennzeichen				
	RM.			

Gerichtsvollzieheramt.

Abteilung V.

In allen Eingaben in
dieser Sache ist die vorstehende
Bescheidnummer anzugeben.

Geschäftsnummer:

570 R.

67

143

Hamburg, den 2 Juni 1943

193

(Lgb.C.Nr. 87/43)

Auf Antrag des Oberfinanzpräsidenten Hamburg, Vermögensverwertungs-
stelle, Hamburg betr. Versteigerung der ab Lager Hansen & Co. einge-
lieferten 6 Kisten mit Inhalt der Fa. Dr. J.E.K o f f l e r & Co. wohn-
haft gewesen in Wien, Franz Joseph-Kay 65 (Akt.Z. U. 104)

ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung d. ~~unförmlich verpackten Pfand~~
d.

gehört mit d. Antragsteller für eine Forderung gegen d.

im Betrage von ~~RM~~ nebst ~~RM~~ Kosten hatte, gemäß §

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 36, —

an Ort und Stelle
anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen
durch Veröffentlichung im hiesigen „~~Ämtlichen Anzeiger~~“, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger
~~Anzeiger~~“, „Hamburger Echo“, in den „Hamburger Nachrichten“, in der „Hamburger Volkszeitung“
öffentlich bekannt gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufstüchtiger Personen eingefunden hatte, wurde dieselbe eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden ~~als Pfand~~ verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt,
wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen
wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zu-
schlage gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweit versteigert; der
Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den etwaigen Ausfall,
auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kautionsgeld in Höhe von ~~10~~ % des Kaufpreises zu zahlen.
Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren, wie folgt:

Pfandverkauf.

Ö. V. V. V. V. V.

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		15% Kauflingsgeld		Bemerkungen
			R.M.	Pol.	R.M.	Pol.	
1	2 Kisten	Kuntz	1.	—	—	.15	
2	2 Kisten	Kuntz	1.	—	—	.15	
3	2 Kisten	Pfeifer I	1.	—	—	.15	
4	1 Petroleum-Tischlampe	Gartz Kornerslandstr. 117	5.	—	—	.75	
5	1 Petroleum-Tischlampe	Theis	5.	—	—	.75	
6	1 Petroleum-Tischlampe	Ammin	5.	—	—	.75	
7	1 Petroleum-Tischlampe	Wistenfeld	5.	—	—	.75	
8	1 Petroleum-Tischlampe	Lillek	5.	—	—	.75	
9	1 Petroleum-Tischlampe	Mehold	5.	—	—	.75	
10	9 Petroleum-Hängelampen 3 gr. Petroleum-Hängelampen m. Zubehörteilen als Kuppeln, Gläser, Brenner pp.	Otto	60. —		9. —		
11	6 kl. Emailleschüsseln	Kölpin	3.	—	—	.45	
12	6 kl. dto.	Sto	2.50	—	—	.35	
13	6 kl. dto.	Sto	3.	—	—	.45	
14	6 kl. dto.	Sto	2.50	—	—	.35	
15	6 kl. dto.	Sto	3.	—	—	.45	
		Uebertrag:	107.	—	—	16.	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld 1570		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Uebertrag:	107.		16.		
16	3 Emailleschüsseln	Roth	2.50		—	35	
17	3 dto.	Kropp	2.50		—	35	
18	3 dto.	Schilling	2.50		—	35	
19	3 dto.	Schwaabe	2.50		—	35	
20	2 3 dto.	Roth Radtke	2.50		—	35	
21	3 dto.	Frauch, Bgdfr.	2.50		—	35	
22	4 dto.	Roth II	3.—		—	45	
23	4 dto.	Büch	3.—		—	45	
24	4 dto.	Hassler	3.—		—	45	
25	4 dto.	Meissner	3.—		—	45	
26	4 dto.	Breudel	3.—		—	45	
27	3 dto.	Selker	2.—		—	30	
28	3 dto.	Witte	2.—		—	30	
29	3 dto.	Presler	2.—		—	30	
30	3 dto.	Biest	2.—		—	30	
31	3 dto.	Plummann	2.—		—	30	
		Uebertrag:	147.		21.85		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kap. Geld 1570		Bemerkungen
			M	N	M	N	
		Uebertrag:	147		21.85		
32	3 Emailleschüsseln	Neumann	2.		—	30	
33	3 dto.	Gräfke	2.		—	30	
34	3 dto.	Lindemann	2.		—	30	
35	3 dto.	Hirsch	2.		—	30	
36	3 dto.	Fritzen	2.		—	30	
37	3 dto.	Roth II	2.		—	30	
38	3 dto.	Kniep	2.		—	30	
39	2 dto.	Albrecht I	1.50		—	20	
40	2 dto.	Hilgers	1.50		—	20	
41	2 dto.	Heubert	1.50		—	20	
42	2 dto.	Herfurth	1.50		—	20	
43	2 dto.	Hagedorn	1.50		—	20	
44	2 dto.	Salzer	1.50		—	20	
45	2 dto.	Kayser	1.50		—	20	
46	2 dto.	Wys	1.50		—	20	
47	2 dto.	Frinke	1.50		—	20	
		Uebertrag:	174.50		25.75		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld M ^{rk}		Bemerkungen
			M	g	M	g	
		Uebertrag:	174	50	25	75	
48	2 Emailleschüsseln	Trauch, Sydfr	1	50	-	20	
49	2 dto.	Holzer	1	50	-	20	
50	2 dto.	Kersten	1	50	-	20	
51	2 dto.	Friedmann	1	50	-	20	
52	2 dto.	Meyer X	1	50	-	20	
53	2 dto.	Prodersen	1	50	-	20	
54	2 dto.	Wienke	1	50	-	20	
55	4 dto.	Gast	3	-	-	45	
56	4 dto.	Abrens VI	3	-	-	45	
57	4 dto.	Hecht	3	-	-	45	
58	4 dto.	Foth	3	-	-	45	
59	4 dto.	Wagner	2	50	-	35	
60	4 dto.	Wagner	2	50	-	35	
61	4 dto.	Foth	3	-	-	45	
62	5 dto.	Heppach	3	-	-	45	
63	5 dto.	Mehlsch	3	50	-	50	
		Uebertrag:	211	50	31	05	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes		Name des Erstehers	Meistgebot		Kap. Geld 1872		Bemerkungen
				M	N	M	N	
			Uebertrag:	211.	50	31.	85	
64	5	Emaillenschüsseln	Mihelsen	3.50	-	50		
65	3	dto.	Gaedge	2.	-	30		
66	3	dto.	Lehroder XII	2.	-	30		
67	3	dto.	Kleisch	2.	-	30		
68	3	dto.	Saunenburg	2.	-	30		
69	4	dto.	Willa	3.	-	45		
70	4	dto.	Bernhardt	3.	-	45		
71	4	dto.	Pringel	3.	-	45		
72	4	dto.	Lübke	3.	-	45		
73	4	dto.	Cordes	4.	-	60		
74	4	dto.	Ottelinger	4.	-	60		
75	4	dto.	Mühns	3.	-	45		
76	4	dto.	Raape	3.	-	45		
77	4	dto.	Müllfeuzel Wedel	4.	-	60		
78	4	dto.	Szelik	3.	-	45		
79	4	dto.	Carstens	3.	-	45		
			Uebertrag:	259.	-	38.15		


Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes		Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld		Bemerkungen
				M	h	M	h	
			Uebertrag:	259	-	38	15	
80	4 Emailleschüsseln		Hartung	4	-	-	60	
81	6 dto.		Becher	4	-	-	60	
82	6 dto.		Mörke	4	-	-	60	
83	6 dto.		Blochmann	4	-	-	60	
84	6 dto.		Rusborn	4	-	-	60	
85	6 dto.		Selker	4	-	-	60	
86	6 dto.		Heimpel	4	-	-	60	
87	6 dto.		Klützel	4	-	-	60	
88	6 dto.		Otto	4	-	-	60	
89	6 dto.		Meyer <u>xx</u>	4	-	-	60	
90	6 dto.		Wülf <u>v</u>	4	-	-	60	
91	3 dto.		Pfeiffer <u>i</u>	2	50	-	35	
92	3 dto.		Lehrach Kutcher	2	50	-	35	
93	3 dto.		Roth	3	-	-	45	
94	3 dto.		Theis	3	-	-	45	
95	3 dto.		Kruse	3	-	-	45	
			Uebertrag:	317	-	46	80	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kau. Geld 15%		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	317	-	46.80		
96	3 Emailleschüsseln	Schroder I	3	-	-	45	
97	3 dto.	Szerick	3	-	-	45	
98	3 dto.	Kleisch	3	-	-	45	
99	3 dto.	Lindemann	3	-	-	45	
100	3 dto.	X Schroder XXI	3	-	-	45	
101	3 dto.	Himstedt	3	-	-	45	
102	3 dto.	Kersten	3	-	-	45	
103	4 dto.	Wülf x	3	-	-	45	
104	4 dto.	Mudemann	2	-	-	30	
105	4 dto.	Franchy Bydoff	2.50	-	-	35	
106	4 dto.	Rothler	2.50	-	-	35	
107	4 dto.	Erichsen	2.50	-	-	35	
108	4 dto.	Lühr	2.50	-	-	35	
109	4 dto.	Wistenfeld	2.50	-	-	35	
110	4 dto.	Becht	2	-	-	30	
111	3 dto.	Gimpel	1.50	-	-	20	
		Übertrag:	359	-	52.95		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kau. Geld 1872		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Uebertrag:	359	-	52	25	
2	3 Emailleschüsseln	Lohse	1.50	-	20		
3	3 dto.	Rude	1.50	-	20		
4	3 dto.	Petersen I	1.50	-	20		
5	3 dto.	Kolpin	1.50	-	20		
6	3 dto.	W -	1.50	-	20		
7	3 dto.	Hitzmannacher Grasse	1.50	-	20		
8	3 dto.	Fugweren	1.50	-	20		
9	3 dto.	Schröder II	1.50	-	20		
10	3 dto.	Kolpin	1.50	-	20		
11	3 dto.	Leiferl	1.50	-	20		
12	4 dto.	Heuth	1.50	-	20		
13	3 dto.	Platt	2.50	-	35		
14	3 dto.	Kioke	1.50	-	20		
15	8 dto.	Weiss	5.	-	75		
16	6 dto.	Platt	3.	-	45		
17	6 dto.	Clasen	2.50	-	35		
		Uebertrag:	390	-	57	25	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Ersehers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkung
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Uebertrag:	390	—	57	25	
128	6 Emailleschüsseln	Heummi	5	—	—	75	
129	6 dto.	Glaser	3	—	—	48	
130	5 dto.	Heummi	2.50	—	—	35	
131	6 dto.	Rauz	4	—	—	60	
			404.50		59	40	a. v.

~~Der gewöhnliche Verkaufspreis des Nr. 128~~
~~und beim Aushäuten bekanntgegeben~~
 Die Meistbietenenden haben sich auf Schluss des
 Auktionsverfahrens erklärt.

Bezeugt:

 Auktionsleiter

Ostheim

Bobzien
Gerichtsvollzieher

57 D.R.Nr.67/43.

Versteigerungsabrechnung

über die ab Lager Hansen & Co. eingelieferten 6 Kisten mit Inhalt
der Firma Dr.J.E.K o f f l e r & Co.(Inh.Dr.J.E.Koffler)

wohnhalt gewesen in Wien , Franz Josefs-Kay 65

(Aktenzeichen: U. 104)

Bruttoversteigerungserlös vom 1.u.2.Juni 1943 = 404.50 RM.

Hiervon sind abgesetzt :

6 % Gebühren 24.30 RM.

2 % o Versicherungskosten 80 " 25.10 "

die verbleibenden: 379.40 RM.

werden auf das Postscheckkonto der Oberfinanzkasse Hamburg

Nr. 11656 (zum Kassenzzeichen: U.104) überwiesen.

Lastschriftzettel Bl. 45

17. Juni 1943.

Konto Hamburg

Nr.

69757

379

Reichs-
mark

40 Pf.

an die Oberfinanzkass
Hamburg

in Hamburg

Das Postkontoamt sendet diesen Abschnitt dem Auftragsgeber

(Für Vermerke des
Ausgebers)
P. Roffler
57 DR. 67
77/43
KB II



J. Spohn
Gerichtsvollzieher.

Präsidenten Hamburg
Inverwertungsstelle ,

H a m b u r g .

Abrechnung ab vom 24/6.43
Pia 57 DR. 64/43.

B o b s i e n
Gerichtsvollzieher

57 D.R.Nr.67/43.

Versteigerungsabrechnung

über die ab Lager Hansen & Co. eingelieferten 6 Kisten mit Inhalt
der Firma Dr. J. E. K o f f l e r & Co. (Inh. Dr. J. E. Koffler)

Bruttoversteigerungserlös vom 1. u. 2. Juni 1943 = 404.50 RM.
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %) = 59.40 "
zusammen: 463.90 RM.

Hiervon erhält der Oberfinanzpräsident Hamburg
gemäss Abrechnung = 379.40 "
von den verbleibenden: 84.50 RM.

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen:

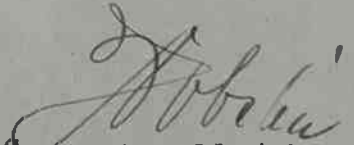
- 1.) Bekanntmachungskosten (ant.) 1.85 RM.
- 2.) Arbeitslohn (ant.) 3.80 "

(Die Rechnungen zu 1 u 2 siehe
in Akte Fränkel 57 DR.64/43) 5.65 "

die restlichen: 78.85 RM.

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 17. Juni 1943.


Gerichtsvollzieher.

K.B.II Nr. 77/43.